

Checkliste Nacherzählen

- Steht meine Arbeit im Präteritum? (Präsens ist in der Inhaltsangabe erforderlich!)
- Steht durchgängig das Präteritum – oder steht mal die Vergangenheitsform, dann wieder Präsens?
- Indirekte Rede (wird als Grammatikthema erst in Kl. 7/8 eingeführt): Habe ich erzählte Rede im Konjunktiv I (*er sei*) wiedergegeben, nicht im Konjunktiv II (*er wäre*)?
- Habe ich nur wichtige Details in die Nacherzählung aufgenommen?
- Habe ich alle Zwischenschritte, die zum Verständnis der nächsten Erzählschritte wichtig sind, aufgeführt?
- Verzichte ich auf umgangssprachliche Formen (z. B. *rum, raus, rein*)?
- Habe ich nichts hinzuerfunden?
- Habe ich unwichtige Dialoge umschrieben oder gekürzt?
- Habe ich die wörtliche Rede in Anführungszeichen gesetzt?
- Habe ich nicht mehrere Erzählschritt in einen Satz gepackt?
- Lesen sich die Übergänge in meiner Erzählung flüssig?
- Habe ich die Textsorte der Vorlage (Fabel, Märchen...) richtig erkannt und deren Regeln beachtet?
- Habe ich meine Rechtschreibung überprüft?
- Habe ich sachliche Fehler vermieden, lauten alle wichtigen Begriffe genau so wie im Text?
- Lässt sich bei aller Kürze noch erkennen, was die Figuren in meiner Nacherzählung antreibt?
- Stimmt der Titel, so, wie ich ihn aufgeschrieben habe?
- Habe ich alle Namen, Titel und Orte genau bekannt?
- Habe ich die Ereignisse in der richtigen Reihenfolge erzählt?